

Karate Dojo Mittelbiberach e.V.

Richtlinie zum Datenschutz



1. Diese Richtlinie zum Datenschutz beinhaltet die "Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person" gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung.

2. Verantwortliche Stelle: Karate Dojo Mittelbiberach e.V.
Fischbacher Straße 21
88444 Ummendorf

Vorstand: Uwe Grunwald

Datenschutzbeauftragter: Thomas Zell
dsb@karate-mittelbiberach.de

Aufsichtsbehörde: Landesbeauftragter für Datenschutz
und Informationsfreiheit
Königstrasse 10a
70173 Stuttgart
Email: poststelle@fdi.bwl.de

3. Zur Erfüllung der Zwecke und Aufgaben des Vereins werden unter Beachtung der Datenschutz-Grundverordnung und dem Bundesdatenschutzgesetz personenbezogene Daten über persönliche und sachliche Verhältnisse der Mitglieder im Verein gespeichert, übermittelt und verändert. Mit dem Beitritt eines Mitgliedes nimmt der Verein seine Adresse, die sonstigen Kontaktdaten (soweit vorhanden: Telefon, E-Mail), sein Geburtsdatum und seine Bankverbindung auf. Die personenbezogenen Daten werden durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnis Dritter geschützt.

Nach Artikel 6, Abs. 1 DSGVO ist die Verarbeitung personenbezogener Daten rechtmäßig, wenn diese die Erfüllung eines Vertragsverhältnisses – **hier:** Mitgliedschaft im Verein – erforderlich sind.

4. Jeder Betroffen hat:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO und
- das Recht auf Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO

5. Den Organen des Vereins und allen Mitarbeitern des Vereins oder sonst für den Verein Tätigen ist es untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu anderen als den zur jeweiligen Aufgabenerfüllung gehörenden Zwecken zu verarbeiten, bekannt zu geben, Dritten zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen. Diese Pflicht besteht auch über das Ausscheiden der oben genannten Personen aus dem Verein hinaus.

6. Als Mitglied des Württembergischen Landessportbundes und des Deutschen Karate Verbandes ist der Verein verpflichtet, seine Mitglieder an den Verband zu melden. Übermittelt werden dabei: Name, Vorname und Geburtsdatum.

An die Gemeinde Mittelbiberach werden im Rahmen des "Antrages für die Jugendförderung" von den Mitgliedern (nur von Kindern und Jugendlichen mit Wohnort im Gemeindebereich Mittelbiberach / Reute): Name, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift übermittelt.

Zur Durchführung des SEPA – Lastschriftverfahrens für den halbjährig fälligen Einzug des Mitgliedsbeitrages werden von den Mitgliedern an die Raiffeisenbank Rissstal eG Name, Vorname, Mandatsreferenz-Nr., Verwendungszweck, Gläubiger - Identifikationsnummer, IBAN und BIC übermittelt.

7. Im Zusammenhang mit seinem Sportbetrieb sowie sonstigen satzungsgemäßen Veranstaltungen veröffentlicht der Verein personenbezogene Daten, Texte, Fotos und Filme seiner Mitglieder in seiner Vereinszeitung sowie auf seiner Homepage und übermittelt diese Daten zur Veröffentlichung an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien. Dies betrifft insbesondere Start- und Teilnehmerlisten, Mannschaftsaufstellungen, Ergebnisse und erfolgreiche Sportler, Wahlergebnisse sowie bei sportliche und sonstige Veranstaltungen anwesende Vorstandsmitglieder und sonstige Funktionäre. Die Veröffentlichung / Übermittlung von Daten beschränkt sich hierbei, neben Fotos und Filmen, auf Namen, Vereins- und Abteilungszugehörigkeit, Funktion im Verein und – soweit aus sportlichen Gründen (z.B. Einteilung in Wettkampfklassen) erforderlich – Alter und Geburtsjahrgang.

8. Ein Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand der Veröffentlichung von Einzelfotos seiner Person widersprechen. Ab Zugang des Widerspruchs unterbleibt die Veröffentlichung / Übermittlung und der Verein entfernt alle Fotos auf der Homepage.

9. Auf seiner Homepage berichtet der Verein auch über Ehrungen, Geburtstage und weitere persönliche Ereignisse seiner Mitglieder. Hierbei werden Fotos von Mitgliedern und personenbezogene Mitgliederdaten veröffentlicht. Berichte über Ehrungen nebst Foto darf der Verein – unter Meldung von Name, Funktion im Verein, Vereins- und Abteilungszugehörigkeit und deren Dauer – auch an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien übermitteln. Im Hinblick auf diese Veröffentlichungen kann das betroffene Mitglied jederzeit gegenüber dem Vorstand schriftlich allgemein oder für einzelne Ereignisse widersprechen. Der Verein entfernt dann die Daten und Einzelfotos des widersprechenden Mitglieds von seiner Homepage und verzichtet auf künftige Veröffentlichungen / Übermittlungen.

10. Beim Austritt werden Name, Adresse und Geburtsjahr des Mitglieds aus der Mitgliederliste gelöscht. Personenbezogene Daten des ausgetretenen Mitglieds, die die Kassenverwaltung betreffen, werden gemäß steuergesetzlichen Bestimmungen bis zu 10 Jahre ab der schriftlichen Bestätigung des Austritts durch den Vorstand aufbewahrt.